



Ausflug Schützenkreis Waiblingen 07.10.2017

Am 07.10.2017 war es soweit, über 30 Schützen/innen trafen sich zum Kreisausflug mit den geplanten Stationen Schloss Baldern, Dinkelsbühl und Attenhofen.

Um 08:15 Uhr war Abfahrt Richtung Schloss Baldern. Bei trockenem aber windigem Wetter war die Stimmung von Anfang an gut. Am Schloss angekommen, musste die von Jung bis Alt gut gemixte Gruppe einen kleinen Fußmarsch zum Schloss antreten, wobei sich auch die Sonne blicken ließ. Bei der gut 1,5 Std Führung im Schloss wurde uns Wissenswertes über die sehr umfangreiche Waffensammlung, über die Geschichte des Schloss Baldern und seinen Bewohnern erzählt. Am Ende der Führung hat sich die Gruppe, leicht fröstelnd (die Burg war leider nicht geheizt), kurz gestärkt. Ein gar köstlicher Likör hat es einigen angetan, aber auch der wärmende Kaffee wurde gerne getrunken.



So wie es rauf ging, ging es auch wieder runter und nach einem gut 30min Fußweg lud der amtierende Kreisschützenkönig Markus Simon mit seiner Frau Maike zu einem Vesper ein. Bei Wurst, Käse, Frikadellen und div. Getränke und bei weiterhin super Stimmung wurden vereinsübergreifende und intensive Gespräche geführt.



Weiter ging es mit dem Bus nach Dinkelsbühl zur Stadtführung. Unsere Stadtführer haben uns in historischer Kleidung in Empfang genommen. Bei einer gut 1,5 Std Stadtführung wurde uns, auch recht anschaulich, das Thema Hexen, Hexer, Teufelsbanner erklärt. Schauriges und Geschichten zum Schmunzeln wechselten sich in den Erzählungen unserer „Geschichtslehrer“ ab, so dass die Stadtführung sehr kurzweilig war. Bevor wir die Weiterreise antraten, kehrten wir noch ins Weib's Brauhaus zur „kleinen“ Stärkung ein. Viele wären sicher gern dort geblieben, aber der Ausflug war hier noch nicht zu ende.



Also auf nach Attenhofen in die Gaststätte „Die frische Quelle“. Der Wirt hatte keine Kosten und Mühen gescheut und uns mit Live Musik empfangen. ☺ So dachten wir erst, aber die Musik spielte für eine Hochzeitsgesellschaft, die dort die Brautentführung zünftig feierte. Dies haben wir aber gerne angenommen und kurzerhand ein bisschen mitgefeiert. Da schmeckten das Bier und der Wein nochmal so gut und zudem noch das „a la Carte“ ausgewählte Essen. Der gut 2,5 Std Aufenthalt hat allen sehr viel Spaß gemacht und leider, als die Stimmung auf dem Höhepunkt ankam, mussten wir die Heimreise antreten. Die Lenkzeit des Busfahrers hat uns einen harten Anschlag vorgegeben.

Am Ausgangspunkt angekommen, haben noch Einige einen Absacker unter den aufgestellten Heckklappen der Fahrzeuge miteinander getrunken. Leider hat es ein bisschen geregnet, sonst wären es auch sicher zwei Absacker geworden. ☺

Ich möchte mich nochmal herzlich bei den Organisatorinnen Susanne Müller und Maike Simon bedanken. Es war ein echt toller Ausflug, mit super netten Schützenkameraden/innen, toller Stimmung und schönen Begegnungen.

Ich freue mich schon jetzt auf den Ausflug 2018. Bis dahin „Gut Schuss“ und Horrido.

Euer Markus